

Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze, z.B. drei Geschosse Zahl der Vollgeschosse zwingend, z.B. drei Geschosse Grundflächenzahl /GRZ, z.B. 0,4 Geschossflächenzahl/GFZ, z.B. 0,7 Baumassenzahl/BMZ, z.B. 30	geschlossene Bauweise offene Bauweise nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig nur Hausgruppen zulässig Baulinie Baugrenze	Fläche für die Landwirtschaft Fläche für die Forstwirtschaft Fläche für Land- oder Forstwirtschaft Fläche oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf Schule Kindergarten Spielplatz Fläche oder Baugrundstücke für Ver- oder Entsorgungsanlagen Kläranlage Grünfläche Spielplatz Sportplatz Verkehrsfläche (Straßen und Wege)	Grenze des Bebauungsplangebietes Grenze unterschiedlicher Nutzung Begrenzungslinie der Verkehrsfläche DIE BAULINIE WURDE DURCH VERFÜGUNG DES RP. VOM 31.1.78 IN BAUGRENZE UMGEWANDELT. ORIGINAL
* I * HÖCHSTENS ZWEIFGESCH. MINDESTENS EINGESCH. * II * HÖCHSTGRENZE ZWEIF- SCHOSSIG * I * HÖCHSTGRENZE EINGE- SCHOSSIG	Überbaubare Fläche Nicht überbaubare Grundstücksfläche		

Die Bekanntmachung der Genehmigung des Regierungspräsidenten sowie Ort und Zeit der Auslegung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) ist am 19. APRIL 1978 erfolgt.

Linnich, den 10. MAI 1978

Künning
Stadtdirektor

STADT LINNICH KREIS DÜREN

LINNICH-EWARTSWEG

BEBAUUNGSPLAN NR.2

ÄNDERUNG Nr.4 AUSFERTIGUNG Nr.7

GEMARKUNG LINNICH
FLUR (EN) 16

MASSTAB 1:500

Bebauungsplan ist gemäss § 10 BBAuf vom 1. 1960, S. 341) durch Beschluss Stadt Linnich vom 7. 9. 1962 beschlossen worden.

gick . 1963

Beispiel hat als Entwurf mit seinen § 2 (6) des BBAuf. vom 23.6.1960 341) in der Zeit vom 18. 5. 1962 1962 offengelegen.

gick . 1963

Stadtdirektor

Künning

Stadtdirektor

7) Bebauungsplan stellt mungen Umfang des Sta gelten

und Bescheinigungen

6

Linnich hat in der Sitzung vom 1 gemäss § 2 (1) und (6) des BBAuf EGBL. 1960, S. 341) beschlossen, an Nr. 2 aufzustellen und offen-

gick . 1963

Bebauungsplan

Stadtdirektor

Künning

Stadtdirektor

Wohngebäude mit Hausnummer Wohngebäude ohne Hausnummer Öffentliche Gebäude Garagen, Wirtschafts-, Industriegebäude Durchfahrt, Arkade Nachträgliches Gebäude (unverbindlich) Zahl der Vollgeschosse Gemeindegrenze Gemarkungsgrenze Flurgrenze Flurstücksgrenze 0,00 km Straße mit Ortsdurchfahrtsgrenze Bordstein	III Wasserfläche Naturschutzgebiet Landchaftsschutzgebiet Wasserschutzgebiet Überschwemmungsgebiet Quellschutzgebiet Fläche gem. § 9 Abs. 3 B-Bau-G	Planung Fernwasserleitung Hauptabwasserleitung E-Erweiterung E-Kabel Hauptpostkabel Ferngasleitung Ölleitung Naturdenkmal Vorgeschlagene Grenze eines Umlegungsgebietes Vorgeschlagener Grundstückszuschnitt	WS WR WA MD MI MX GE GI SW SO Kleinsiedlungsgebiet Reines Wohngebiet Allgemeines Wohngebiet Dorfgebiet Mischgebiet Kerngebiet Gewerbegebiet Industriegebiet Wochenendhausgebiet Sondergebiet	III Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze III Zahl der Vollgeschosse z. B. drei Geschosse 0,4 Grundflächenzahl 0,7 Geschossfläche 30 Baumassenzahl II-I II I HÖCHSTENS MINDESTENS HÖCHSTGRÖSCHOSSIG HÖCHSTGRÖSCHOSSIG
--	---	---	--	---

GEÄNDERT DURCH VERFÜGUNG DES RP. VOM 31.1.78

Es wird hiermit bescheinigt, daß die Kartenunterlagen a) die rechtmäßigen Eigentumsgrenzen in geometrisch richtiger Lage enthalten, b) mit der Örtlichkeit topographisch übereinstimmen, c) eine eindeutige Festlegung und Darstellung der städtebaulichen Planung ermöglichen. Jülich, den 1977 Kreisoberbürgermeister	Entwurf u. Anfertigung Stadt Linnich Der Stadtdirektor Planungsabteilung Linnich, den 21. NOV. 1977 Stadt-Bau-Amt (Jng Grad)	Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBI. I S 341) durch Beschluß des Rates vom 13. JULI 1976 aufgestellt worden. Linnich, den 21. NOV. 1977 Bürgermeister Ratsmitglied	Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBI. I S 341) in der Zeit vom 10. AUGUST 1977 bis 12. SEPTEMBER 1977 öffentlich ausgelegen. Die Offenlegung wurde am 30. JULI 1977 gemäß § 2 (6) BBauG ortsüblich bekannt gemacht. Linnich, den 21. NOV. 1977 Stadtdirektor	Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBI. I S 341) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung vom 28. 10. 1952 (GV NW. S 269) vom Rat am 27. SEPTEMBER 1977 als Satzung beschlossen worden. Linnich, den 21. NOV. 1977 Bürgermeister Ratsmitglied	Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBI. I S 341) mit Verfügung vom 31. JANUAR 1978 genehmigt worden. Köln, den 31. JAN. 1978 Der Regierungspräsident Im Auftrage GEZ. PAWELZYK	Die Bekanntmachung der Genehmigung des Regierungspräsidenten sowie Ort und Zeit der Auslegung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBI. I S 341) ist am 19. APRIL 1978 erfolgt. Linnich, den 10. MAI 1978 Stadtdirektor
---	--	--	--	---	--	--